

## Vive-Hub Integrations-API

Mit der Integrationsschnittstelle zur Programmierung von Anwendungen (Anwendungsschnittstelle bzw. API) für den Vive-Hub können Integrationspartner ihre eigenen Schnittstellen mit dem RESTful-Protokoll in Vive-Hub integrieren, um ihre Systeme zu steuern und zu überwachen.

Zugriff auf die Vive-API-Protokolldokumentation erfordert eine Genehmigung von Lutron. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Lutron-Vertreter vor Ort oder per E-Mail an [workswith@lutron.com](mailto:workswith@lutron.com)

### Systemanforderungen

- Für Vive-Hub-Modelle HJS-2, HMS-2 und HKS-2 mit Firmware-Version 1.12 oder höher.
- Um API-Funktionen bei einem Vive-Hub (-0- oder -1) hinzuzufügen, kann eine HJS-UPDATE-Lizenz erworben werden.
- Geräte, die über API mit dem Vive-Hub integriert werden, müssen verschlüsselte TLS-Verbindungen unterstützen. Klartext (Cleartext)-Verbindungen werden nicht unterstützt.
- Informationen zur Einrichtung eines Netzwerksystems finden Sie im Abschnitt mit den Angaben zu Unternehmensnetzwerken im Hub-Spezifikationsblatt (HJS: Best.-Nr. 369902, HKS: Best.-Nr. 3691044, HMS: Best.-Nr. 3691044-04) auf [www.lutron.com](http://www.lutron.com)
- Für die API-Integration unter Verwendung der „Einmalige Kopplung“ mit einer Partneranwendung muss die API-Integration ausdrücklich auf jedem Hub autorisiert werden und ein von Lutron bereitgestelltes Zertifikat muss in der Partneranwendung installiert sein.
- Für die API-Integration unter Verwendung der Anwendung mit Benutzernamen/Kennwort muss kein von Lutron bereitgestelltes Zertifikat in der Partneranwendung installiert sein.
- Die maximale Anzahl an gleichzeitigen API-Verbindungen mit einem Vive-Hub liegt bei zehn (10).  
**Hinweis:** Die Methoden „Einmalige Kopplung“ bzw. „Mit Benutzernamen/Kennwort anmelden“ werden bei Hinzufügen der Integration im Vive-Hub ausgewählt.

### Funktionen

#### Ressourcen finden (nur Lesezugriff)

- Räume/Bereiche
  - Bereichsnamen
- Zonen und Gruppierung nach Zonentypen\*
  - Zonenname
  - Steuerungstyp (dimmbare Lampen, geschaltete Lampen, CCOs und Steckdosen)
- Gerät
  - Gerätename, Modellnummer, Seriennummer
  - Typ (Beispiel: Maestro-Dimmer)
  - Pico-Tasten

\* Eine Zonentypgruppierung umfasst alle Zonen eines Steuerungstyps in einem Bereich.

\*\* Erfordert die Vive Hub-Software 01.13 oder höher.

Das Lutron-Logo, Lutron, Maestro, Pico, und Vive sind Marken oder eingetragene Marken der Lutron Electronics Co., Inc. in den USA bzw. in anderen Ländern.

 **LUTRON**® SPEZIFIKATIONSBLATT

Seite

|                        |                       |
|------------------------|-----------------------|
| <b>Auftragsname:</b>   | <b>Modellnummern:</b> |
| <b>Auftragsnummer:</b> |                       |

### Überwachungsstatus (Lesen und Abonnieren)

- Raum- / Bereichsstatus
  - Besetzt/unbesetzt
  - Beleuchtungsstufe (der höchste Wert bei den Beleuchtungszonen in einem Bereich)
  - Sofortleistung und max. Leistung
- Status für Zonen und die Gruppierung nach Zonentyp\*
  - Lichtintensität (0–100 %)
  - Geschalteter Lampenstatus (Ein/Aus)
  - CCO-Status (offen/geschlossen)
  - Steckdosenstatus (Ein/Aus)
- Gerätebenachrichtigungen:
  - Batterie schwach
  - Fehlende Geräte
  - Programmierung nicht von den Geräten erhalten
- Belegungsstatus laut Sensor
- Virtuelle Tastenliste (Szenen)\*\*
- Systemlastabwurfstatus
- Notfallstatus\*\*

### Lampen- und Gerätesteuerung (Schreiben)

- Steuerung von Zonen und die Gruppierung nach Zonentyp
  - Nivellieren, heben, senken und stoppen
  - Fade-Zeit (nur gedimmte Lasten)
  - Verzögerungszeit
- Pico-Tasten gedrückt halten und loslassen
- Aktivierung/Deaktivierung des Lastabwurfs
- Szenen aktivieren (virtuelle Taste)\*\*
- Notfall aktivieren oder deaktivieren\*\*